

# » Einfach doppelt gut: Die Direktversicherung der Itzehoer

Wer profitiert eigentlich mehr von einer Direktversicherung bei der Itzehoer – Unternehmer oder Mitarbeiter? Bilden Sie sich selbst ein Urteil:

## Pluspunkte für Arbeitgeber

- + **Sofortige Einsparungen** durch die voll als Betriebsausgaben abzugsfähigen und sozialversicherungsfreien Beiträge
- + **Einfaches Handling** in der kostensparenden unternehmens-eigenen Verwaltung
- + **Volle Kostenkontrolle**, weil keine Bilanzberührung durch Rückstellungen oder stille Reserven; es fallen zudem keine weiteren Kosten an
- + **Motivierendes Instrument** sowohl zur effektiven Mitarbeiterbindung als auch zur Gewinnung neuen Personals
- + **Nachhaltige Sicherheit** durch die unkomplizierte Erfüllung des Rechtsanspruchs auf eine betriebliche Altersversorgung

**Fazit: Unternehmer binden Mitarbeiter weit günstiger als mit Gratifikationen oder Lohnerhöhungen!**

## Pluspunkte für Arbeitnehmer

- + **Günstig** – steuer- und sozialversicherungsfreie Beiträge (8 % der BBG steuerfrei und 4 % der BBG sozialabgabenfrei)\*
- + **Einfach** – durch Gehaltsumwandlung ohne großen Verwaltungsaufwand
- + **Volle Wahlfreiheit** – Kapital kann in Form einer lebenslangen Rente oder einer einmaligen Ausschüttung ausgezahlt werden
- + **Große Flexibilität** – Die Direktversicherung kann bei Arbeitgeberwechsel übertragen werden
- + **Maximale Sicherheit**, da sicher vor Zugriff bei Hartz IV, insolvenzgeschützt und um Hinterbliebenenschutz erweiterbar
- + **Gesetzlicher Arbeitgeber-Zuschuss** – bei Abschluss ab dem 01.01.2019 hat der Arbeitgeber eine Zuschusspflicht von 15 % auf die Entgeltumwandlung, soweit der Arbeitgeber Sozialversicherungsbeiträge spart

**Fazit: Mitarbeiter schaffen sich eine wertvolle Zusatzversorgung und sparen dabei auch noch sofort bares Geld.**

## Ein Konzept, das sich rechnet

100€ monatlich ansparen und weniger als 47€ dafür zahlen – z. B. so:

	ohne Direktversicherung	mit Direktversicherung
<b>Bruttoarbeitslohn<sup>1</sup></b>	2.500,00 €	2.413,00 € (87 € aus dem Bruttogehalt für die Altersvorsorge gespart inkl. 13 € AG-Zuschuss)
<b>Lohnsteuer</b>	284,41 €	264,33 €
<b>Solidaritätszuschlag</b>	15,64 €	14,53 €
<b>Kirchensteuer</b>	25,59 €	23,78 €
		(23 € Steuerersparnis)
<b>Krankenversicherung</b>	196,25 €	189,42 €
<b>Rentenversicherung</b>	232,50 €	224,41 €
<b>Arbeitslosenversicherung</b>	30,00 €	28,96 €
<b>Pflegeversicherung</b>	44,38 €	42,83 €
		(17,51 € Sozialversicherungsersparnis)
<b>Nettoauszahlung</b>	<b>1.671,23 €</b>	<b>1.624,74 €</b>
		<b>Effektiver Nettoaufwand = 46,49 €</b>

Seit 2002 haben alle Arbeitnehmer ein Recht auf eine Betriebsrente. Warum sich also nicht für das Angebot entscheiden, das allen Beteiligten maximalen Profit und dazu beste Wertungen von unabhängigen Experten bietet?

<sup>1</sup>Vereinfachtes Beispiel: Steuerklasse 1, keine Kinder, gesetzlich versichert, Berechnungsjahr 2020

\*Gehaltsumwandlung nach § 3 Nr. 63 EStG (Einkommensteuergesetz) jährlich bis zu 8 % der Beitragsbemessungsgrenze (BBG) zur gesetzlichen Rentenversicherung (GRV-West) steuerfrei und 4 % sozialabgabenfrei möglich